PROGRAMM

Nr. 94

Musikwerkstattwels
www.musikwerkstattwels.at

alter schl8hof wels
Dragonerstraße 22 // 4600 Wels

**OKT/NOV/DEZ '25
/JÄN '26**

Österreichische Post AG

Info.Mail Entgelt bezahlt

Retouren an Postfach 555, 1080 Wien

Interesse am Programm?

Bitte schickt Eure e-Mail Adresse an:

musikwerkstattwels@liwest.at

T R E F F P U N K T

musikwerkstatt wels

Di // 14.10.2025 //
TRIS PLUS FEAT. NIKA ZACH

14.¹⁰
DIENSTAG

Jazz, Spoken Word

Tris Plus feat. Nika Zach

Monika Dörfler Klavier • Josef Wagner Bass • Rainer Deixler Schlagzeug • Nika Zach Gesang

„Pack die Gefühle und schneid ihnen die Kehle durch!“. Mit diesen provokanten Worten beginnt der enigmatische, buddhistische Text „Lernen abgeschlossen!“ von De-shan Yuan-Ming (10. Jh.), der den Ausgangspunkt des gemeinsamen Projektes von TRIS (Monika Dörfler, Klavier; Josef Wagner, Bass; Rainer Deixler, Schlagzeug) mit der Sängerin Nika Zach darstellt. Ausgewählte Literat*innen wurden gebeten, auf das von wichtigen Sprachbildern geprägte Gedicht mit Texten zu reagieren, welche von den Musiker*innen vertont wurden. Entstanden sind assoziative, musikalische Stimmungsbilder im Span-

nungsfeld von Lied, Spoken Word Performance, Klangmalerei und Jazzimprovisation. Das betörend sensible Zusammenspiel von TRIS in Begegnung mit der stimmlichen Vielfalt von Nika Zach schafft für die Texten einen wunderschönen Raum, in dem die Grenzen zwischen Sprache und Musik, Bedeutung und Klang, Vergangenheit und Gegenwart aufgelöst werden. Mit Texten von: Hamed Abboud, Claudia Bitter, Monika Dörfler, Semier Insayif, Erika Kronabitter, Hermann Niklas, Maria Seisenbacher, Martin Peichl, Lydia Steinbacher, Jörg Zemmler.

🔗 <http://www.rainerdeixler.com/>

Ines Reiger / Hermann Linecker

Jazz

21.¹⁰
DIENSTAG

Ines Reiger Gesang, Piano • Hermann Linecker Piano, Keyboard

Ein längst überfälliger Besuch von zwei Ausnahmekünstlern beglückt die MuWe mit ihrer symbiotischen Art, aus dem Fundus an Lieblings-Jazzstandards zu schöpfen, der sich über viele Jahre gesammelt, oft bewährt hat, aber nie Gefahr läuft, gähntechnische Anfälle irgendwelcher Art zu verursachen. Im Gegenteil: Die Zeit vergeht im Flug, wenn geballte Groove und fein zisierte bis rabenschwarze Vokalartikulation federleicht über das Parkett der Interaktion tanzen, hochkonzentriert nach gegensei-

tiger Beeinflussung trachtend, aber bei aller Ernsthaftigkeit stets bereit zu neckischen Anspielungen und allgegenwärtigem Augenzwinkern. Was beweist, dass hochkarätige Musiziererei allemal auch unterhaltend sein darf. Jazzeln auf höchstem Niveau, spontan, lustvoll Funken sprühend. Umso mehr scharren wir mit dem Huf der Neugier, weil Ines auch diesmal in die Tasten greifen wird und einige ihrer selbstersonnenen Stücke im Gepäck hat, die nur selten das Licht der Öffentlichkeit erblicken. 🔗 <https://www.inesreiger.at>

28.¹⁰
DIENSTAG

Jazz

Foen3

Felix Niederstätter piano • Luka Debelic guitar • Jonas Zink percussion

Das Trio Foen3 wurde 2022 in Tirol gegründet und sich seither als eines der spannendsten jungen Jazz-Trios in Österreich etabliert. Gespielt werden ausschließlich Eigenkompositionen. Der Charakter der Band zeichnet sich durch eine hohe stilistische Bandbreite aus, die mit virtuosem Spiel kombiniert wird. Musikalische Kommunikation stellt das Zentrum im Schaffen der drei jungen Musiker dar. Klanglich primär in

der Welt des Modern Jazz verwurzelt, so finden sich in ihren Stücken nicht nur Einflüsse aus dem Latin, sondern auch aus dem Blues- und Fusionbereich. Perkussive Elemente unterstreichen den von Gitarre und Klavier getragenen Bandsound und lassen dabei eine einzigartige Klangsynthese entstehen - gleich einem warmen, angenehmen Frühlingsföhn. 🔗 https://instagram.com/foen_3

Julian Eingang 5 – Into A New Light

Jazz

04.¹¹
DIENSTAG

Jonas Friesel Trompete • Adonis Athineos Saxofon • Balint Banyó Piano • Julian Eingang Kontrabass • Matthäus Schnöll Schlagzeug

Das EingangQuintett ist eines der innovativsten Ensembles in Österreich. Die Musiker lassen sich von Vertreter*innen des Pop (z.B. Phoebe Bridgers) bis hin zu Werken der Neuen Musik (Stockhausen) inspirieren. Mit dieser einzigartigen Mischung schlägt das Eingang Quintett Brücken zwischen Mainstream und Avantgarde. Im Herbst 2024 realisiert die Band die Produktion und Veröffentlichung ihres Debütalbums „Into a new light“. Durch die Kombination von einprägsamen Melodien mit mitreißenden Grooves und

der Freude an Experimenten sowie freier Improvisation strebt das Quintett danach, Konventionen und die traditionellen Grenzen des Jazz zu überschreiten. Die Mitglieder des Quintetts bringen ihre individuellen musikalischen Erfahrungen in das Ensemble ein. Dies bereichert das Klangspektrum der Band beispielsweise um Einflüsse aus der ungarischen und griechischen Folklore. Diese für das EingangQuintett charakteristische Mischung soll auf „Into a new light“ eingefangen werden.

🔗 <https://www.julianeingang.com/>

Mitglieder 50 % Ermäßigung. Mitgliedsbeitrag 45,- (Gilt 12 Monate)

Eintrittspreise: Erwachsene 16,- / Ermäßigt 12,- / Jugend bis 25 J. 8,- / Nur Abendkasse !

jeweils DIENSTAG
20.00 bis 22.00

IMPRESSUM: Verlagspostamt 4600 Wels, Erscheinungsort Wels • Musikwerkstatt Wels, Dragonerstraße 22, Redaktion: Gerhard Klingovsky • Layout/Grafik: Eric Fink - FINK Kreativwerkstatt • Musikwerkstatt Wels - IBAN AT79 2032 0100 0002 6360, Sparkasse Oberösterreich

11.¹¹
DIENSTAG

Jazz, Experimental

GummiMamba

Martin Ohrwalder *Trompete* • Lukas Laimer *Drums* • Philipp Ossanna *E-Gitarre*

Sowohl Gummi als auch Mambas sind in unseren Breiten-graden bekanntermaßen nicht endemisch. Exotisch geht es trotzdem zu, wenn die Band ihrer Vorstellung von zeitgenössischem Jazz frönt. Vielleicht hilft ja ein Blick in die Musikgeschichte um den Bandnamen zu entschlüsseln: In den 50er Jahren gelang Perez Prado, der bekannt war als der „King of Mambo“, mit dem Trompetensolo „Gummi-Mambo“ ein Welt-erfolg. Tragischerweise starb er Jahre später an dem Biss einer Mamba. Doch zu dieser Zeit war der Oktaver noch nicht er-funden, den Philipp Ossanna (E-Gitarre, 8vb) einsetzt um die-

ses Trio um einige Oktaven zu erweitern. Martin Ohrwalder (Trompete, Electronics) betört mit seinen Melodien und Lukas Laimer, vermutlich der wildeste Trommler seiner Zeit, spielt sein Set als gäbe es kein Morgen mehr. Gemeinsam begeben sich die drei Musiker auf die Suche nach dieser wilden Schlange. Ob sie sich rächen können, oder selbst von der Mamba in die Knie gezwungen werden, muss das Publikum selbst herausfinden. <https://philippossanna.com/>

Edi Köhldorfer Trio

Edi Köhldorfer *Gitarre* • Harald Tanschek *Schlagzeug* • Navid Djawadi *Bass*

Mit seinem neuen Trio katapultiert Edi die Energie, den Spirit und die Aufbruchsstimmung des Jazz im 20. Jahrhundert in die 20er Jahre des zweiten Jahrtausends und öffnet gleichzeitig die Türen für Einflüsse aus verschiedenen globalen Musikkulturen. Durch die intensive Auseinandersetzung mit klassischer Musik bleibt das „europäische Erbe“ stets präsent und wird gleichzeitig mit Improvisation und Ensemble-Interaktion konterkariert. Wie immer werden aber auch seine Einflüsse aus dem World-Bereich spürbar. Melodien, odd-meter-

Grooves und aufwändige Arrangements zeichnen die Stücke dieser Produktion aus. Musik die immer spannend bleibt, da sie sich aus der Vergangenheit speist aber kompromisslos am Puls der Zeit ist! Köhldorfer's meisterliche Kompositionsarbeit steht im Mittelpunkt, wobei großzügiger Raum für mit-reißende Improvisationen geschaffen wird. Seine großartigen Mitmusiker unterstützen diese Dynamik und interpretieren nicht nur virtuos, sondern sind auch mit Spielwitz und Einfühlungsvermögen solistischer Sparring-Partner des Gitarristen. <https://www.edikoehldorfer.com/>

Jazz

18.¹¹
DIENSTAG

25.¹¹
DIENSTAG

Jazz, Crossover

Doblhofer/Sitz Cross Current Quartet

Joe Doblhofer *guitar* • Walter Sitz *drums* • Hubert Gredler *keys* • Juraj Griglak *bass*

Das Drummer Walter Sitz und Gitarrist Joe Doblhofer auf ihrer musikalischen Reise früher oder später geradezu zwingend für ein gemeinsames Projekt aneinandergeraten mussten, zeichnete sich schon ab, seit man sich bei verschiedenen Gelegenheiten als Sidemen über den Weg gelaufen und Soundchecks regelmäßig zu ausgedehnten Jamsessions eskaliert waren. Bald war klar: Die gemeinsame Liebe zu musika-lischer Interaktion, Groove und Improvisation, gepaart mit der Freude an Komposition, Arrangement und

Sound bedarf eines entsprechenden Rahmens. Ihren hochgradig diversen musikalischen Hintergrund verstehen beide als Quelle für stil- und genreü-bergreifendes, hoch energetisches Zusammenspiel sowohl im improvisierten als auch auskomponierten Kontext. Das Projekt ist brandneu, deshalb gibt es auf den Webseiten noch keine Infos davon.

<https://www.joedoblhofer.com/>

<https://waltersitz.com>

Sebastian Elias Weiss

Jazz

02.¹²
DIENSTAG

Tillmann Risse *Vocals, Text* • Sebastian Elias Weiss *Gitarre, Komposition, Text* • Federico Perinelli *Bass, Komposition* • Jan Samson Krizanic *Schlagzeug, Komposition, Text*

Die einzigartige Musik der vier Künstler ist zwar dem Jazz entkeimt, fühlt sich jedoch an wie Indie-Pop und bewegt wie Hip-Hop. In irrwitzigen Textpassagen, herzerreißender Melancholie und in manische Absurdität abschweifenden, hochgradig interaktiven Improvisationen findet die Band "Sebastian Elias Weiss" einen authentischen, fragilen und doch

starken Ausdruck, der Zuhörer*innen durch Mark und Bein fährt, im positivist vorstellbaren Sinne. Keine Sorge, nach dem Konzert ist es nicht notwendig, sich von den ekstatischen Klängen zu verabschieden, denn das Debütalbum "feets" ist mit im Gepäck und erhältlich. <https://www.facebook.com/p/Sebastian-Weiss-100009391834066/>

Mitglieder 50 % Ermäßigung. Mitgliedsbeitrag 45,- (Gilt 12 Monate)

Eintrittspreise: Erwachsene 16,- / Ermäßigt 12,- / Jugend bis 25 J. 8,- / Nur Abendkasse !

jeweils DIENSTAG
20.00 bis 22.00

IMPRESSUM: Verlagspostamt 4600 Wels, Erscheinungsort Wels • Musikwerkstatt Wels, Dragonerstraße 22, Redaktion: Gerhard Klingovsky • Layout/Grafik: Eric Fink - FINK Kreativwerkstatt • Musikwerkstatt Wels - IBAN AT79 2032 0100 0002 6360, Sparkasse Oberösterreich

09.¹²
DIENSTAG

Jazz

Jim Funnell's Word Out

Jim Funnell Klavier • Martin Berauer Kontrabass/E-Bass •

Akiko Horii Percussion • Valentin Duit Schlagzeug

„Word Out“ des anglo-französischen Pianisten Jim Funnell ist ein musikalisches Abenteuer, das sich von innen heraus entfaltet, von einem Ort, an dem Sprache oft unzureichend ist und Erfahrungen unsagbar sind ... Stille, Klänge und Rhythmen hingegen können manchmal viel mehr offenbaren: Jim's einzigartige Jazz-Richtung, angehaucht mit Elementen der Klassik sowie der Weltmusik, führt Sie an die Ränder des Post-Bop,

der Fusion und manchmal sogar in mikrotonale Territorien. Wir freuen uns, dass ein ausgewandeter Oberösterreicher manchmal seine Freunde nach Österreich verführt. Martin Berauer lebt und arbeitet seit 2005 in Frankreich und bringt diese Band von Paris mit.

<https://funnelljazz.eu/word-out/>

Jamsession, Opener Pernstein Big Band + LMS Wels BigBand

Big Band Jazz

16.¹²
DIENSTAG

Leitung: Andreas See

Nach dem beeindruckenden Versuch im letzten Jahr haben wir die beiden Big Bands gebeten, auch 2025 den Opener für die traditionsreiche Dezember-Jamsession zu gestalten. Auf jeden Fall warnen wir schon jetzt die empfindlichen Gäste vor Sitzplätzen in den vorderen Reihen – denn Big Bands erzeugen, wie es der Name erwarten lässt, eine gewaltige Lautstärke, wenn alle Mitwirkenden Fortissimo spielen. Danach sind alle anwesenden Musikusse eingeladen, sich an der offenen Jam-

Session zu beteiligen, Vorschläge und Leadsheets auszuteilen, oder ein einfaches Thema anzuspielen, dem sich die Anderen nach Lust und Laune anschließen können – je mehr desto besser! Wenn sich irgendeine fixe Formation mit geprobtem Material dazwischen schummelt, ist das natürlich genauso willkommen – der Abend ist lang und wir sind alle neugierig!

<https://www.edikoehldorfer.com/>

13.⁰¹
DIENSTAG

Jazz

Clemens Geißelbrecht 5

Clemens Geißelbrecht *trp, fgh, comp* • Jakob Schweitzer *sax* • Christian Schmid *p* • Werner Breitwieser *b* • Jakob Peham *dr*

Das Quintett spielt Kompositionen und Arrangements von Clemens Geißelbrecht, die musikalische Vielfalt garantieren und die klanglichen Möglichkeiten eines Jazzquintetts ausreizen wollen. Stilistisch bewegt sich die Formation im Bereich Fusion im weitesten Sinne als Verschmelzung einer Vielzahl von Stilen. So wird der Bogen von traditionellem Jazz und Blues über Funk und

Jazzrock bis hin zu Latin-Jazz gespannt. Das Clemens Geißelbrecht Quintett versteht das Musizieren als ein Erzählen von Klanggeschichten und möchte sein Publikum dazu einladen, beim Zuhören der eigenen Fantasie freien Lauf zu lassen und in die Musik einzutauchen..

<https://www...>

Unorthodox-Radio

Jazz, R'n'B, Fusion

20.⁰¹
DIENSTAG

Armin Jambor *Sax* • Gregor Spener *Schlagzeug* • Benjamin Foris *Keyboard, Piano* • Hrvoje Kralj *Bass* • Michaela Fröhlich *Gesang*

Stilistisch gesehen verschmelzen wir Elemente aus Jazz, Fusion und Neo-Soul zu unserem ganz eigenen Sound, der herkömmliche Genre-grenzen bewusst sprengt. Was uns von anderen Bands unterscheidet, ist unser unverwechselbarer Sound und unsere innovativen Songs. Unsere harmonischen Wurzeln liegen im Jazz, doch

unsere eingängigen Melodien und Grooves sind von R'n'B und Fusion inspiriert.

<https://www.unorthodoxradio.com/>

Mitglieder 50 % Ermäßigung. Mitgliedsbeitrag 45,- (Gilt 12 Monate)

Eintrittspreise: Erwachsene 16,- / Ermäßigt 12,- / Jugend bis 25 J. 8,- / Nur Abendkasse!

jeweils DIENSTAG
20.00 bis 22.00

IMPRESSUM: Verlagspostamt 4600 Wels, Erscheinungsort Wels • Musikwerkstatt Wels, Dragonerstraße 22, Redaktion: Gerhard Klingovsky • Layout/Grafik: Eric Fink - FINK Kreativwerkstatt • Musikwerkstatt Wels - IBAN AT79 2032 0100 0002 6360, Sparkasse Oberösterreich